

**KNEECAP**  
 MÓGLAÍ BAP MO CHARA DJ PRÓVAÍ MICHAEL FASSBENDER  
 IRELAND'S OFFICIAL SELECTION  
**Oscars® 2025**  
 INTERNATIONAL FEATURE FILM  
 WINNER SUNDANCE  
**RAU, ROTZIG UND MIT ANARCHISCHEM HUMOR**

**Kneecap**  
 ▶ Irland/Großbritannien 2024 ▶ REGIE: Rich Peppiatt  
 ▶ DARSPELLER: Móglaí Bap, Mo Chara, DJ Próvaí, Josie Walker, Fionnuala Flaherty ▶ 105 Min. ▶ frei ab 16 Jahren  
 ▶ teilweise Original mit deutschen Untertiteln  
 „Jedes irische Wort ist eine abgefeuerte Kugel für die irische Freiheit. Ein Land ohne eigene Sprache ist nur eine halbe Nation!“ Der untergetauchte IRA-Mann Arlo bringt das seinem Sohn Naoise schon früh bei. Kein Wunder, dass der mit seinem Kumpel Liam auf die irische Selbstbestimmung pocht. Aber dann kommt es knüppeldick. Als sie es wieder einmal richtig krachen lassen, werden sie verhaftet. Bei der Vernehmung behauptet Liam, er könne nur gälisch. Die Polizei holt den Musiklehrer JJ als Übersetzer hinzu. Prompt gelingt es dem, den Jungen herauszuholen und gleichzeitig das Notizbuch von Liam abzubrechen. JJ findet darin die wildesten gälischen Raps und hat die Idee, eine Hiphop Band zu gründen. Gesagt, getan! Der erste Take endet im Drogenrausch, doch das Demo ist im Kasten und ein unaufhaltsamer Aufstieg beginnt...  
 Was wie das Biopic einer irischen Rap-Gruppe klingt, entpuppt sich als völlig überdrehtes Pendant zu „Trainspotting“ mit politischem Hintergrund und brennenden Texten. In einer rasanten Mischung aus Wut, Respektlosigkeit und Lebensgier kämpfen die Jungs gegen die englische Bevormundung, dass kein Auge trocken bleibt. Kein Wunder, dass „Kneecap“ der Publikumsfavorit des Sundance Festivals war!  
 ...ein Kultfilm von Morgen, vielleicht der „Trainspotting“ dieser Generation.“ (PROGRAMMKINO.DE)  
 ▶ Do, 23. – So, 26. Januar, 20:45 Uhr  
 ▶ Mo, 27. & Di, 28. Januar, 20:30 Uhr

**HIER & HEUTE**  
 Mittwoch, 15. Januar, 18:30 Uhr:  
**BIRNENKUCHEN MIT LAVENDEL**  
 Mittwoch, 29. Januar, 18:30 Uhr:  
**UND ES GEHT DOCH ... AGRARWENDE JETZT**

Kinderkino & Frühvorstellung		Hauptvorstellung I	
14:30 Uhr	16:30 Uhr	*** BITTE ANFANGSZEITEN BEACHTEN ***	
Do 2	Lustiges Pettersson und Findus Mitmachkino	Do 2 Do 2	Die leisen und die großen Töne
Fr 3	Lustiges Pettersson und Findus Mitmachkino	Fr 3 Fr 3	Die leisen und die großen Töne
Sa 4	Lustiges Pettersson und Findus Mitmachkino	Sa 4 Sa 4	Die leisen und die großen Töne
So 5	Tony Smecky	So 5 So 5	Die leisen und die großen Töne
Mo 6	Tony Smecky	Mo 6 Mo 6	Die leisen und die großen Töne
Di 7	KINO AM NACHMITTAG 14:30 UHR TONI & HELENE	Di 7 Di 7	Die leisen und die großen Töne
Mi 8	KINO AM NACHMITTAG 14:30 UHR TONI & HELENE	Mi 8 Mi 8	Die leisen und die großen Töne
Do 9	KINO AM NACHMITTAG 14:30 UHR TONI & HELENE	Do 9 Do 9	Die leisen und die großen Töne
Fr 10	Die Heinzels	Fr 10 Fr 10	Die leisen und die großen Töne
Sa 11	Die Heinzels	Sa 11 Sa 11	Die leisen und die großen Töne
So 12	Die Heinzels	So 12 So 12	Die leisen und die großen Töne
Mo 13	Die Heinzels	Mo 13 Mo 13	Die leisen und die großen Töne
Di 14	Die Heinzels	Di 14 Di 14	Die leisen und die großen Töne
Mi 15	Die Heinzels	Mi 15 Mi 15	Die leisen und die großen Töne
Do 16	Die Heinzels	Do 16 Do 16	Die leisen und die großen Töne
Fr 17	Die Heinzels	Fr 17 Fr 17	Die leisen und die großen Töne
Sa 18	Die Heinzels	Sa 18 Sa 18	Die leisen und die großen Töne
So 19	Die Heinzels	So 19 So 19	Die leisen und die großen Töne
Mo 20	So, 19. Januar, 11:00 Uhr: Matinee 2000 Franken fahren in die DDR	Mo 20 Mo 20	Die leisen und die großen Töne
Di 21	2000 Franken fahren in die DDR	Di 21 Di 21	Die leisen und die großen Töne
Mi 22	2000 Franken fahren in die DDR	Mi 22 Mi 22	Die leisen und die großen Töne
Do 23	2000 Franken fahren in die DDR	Do 23 Do 23	Die leisen und die großen Töne
Fr 24	2000 Franken fahren in die DDR	Fr 24 Fr 24	Die leisen und die großen Töne
Sa 25	2000 Franken fahren in die DDR	Sa 25 Sa 25	Die leisen und die großen Töne
So 26	2000 Franken fahren in die DDR	So 26 So 26	Die leisen und die großen Töne
Mo 27	2000 Franken fahren in die DDR	Mo 27 Mo 27	Die leisen und die großen Töne
Di 28	2000 Franken fahren in die DDR	Di 28 Di 28	Die leisen und die großen Töne
Mi 29	2000 Franken fahren in die DDR	Mi 29 Mi 29	Die leisen und die großen Töne
Do 30	2000 Franken fahren in die DDR	Do 30 Do 30	Die leisen und die großen Töne
Fr 31	2000 Franken fahren in die DDR	Fr 31 Fr 31	Die leisen und die großen Töne
Sa 1	2000 Franken fahren in die DDR	Sa 1 Sa 1	Die leisen und die großen Töne
So 2	2000 Franken fahren in die DDR	So 2 So 2	Die leisen und die großen Töne
Mo 3	2000 Franken fahren in die DDR	Mo 3 Mo 3	Die leisen und die großen Töne
Di 4	2000 Franken fahren in die DDR	Di 4 Di 4	Die leisen und die großen Töne
Mi 5	2000 Franken fahren in die DDR	Mi 5 Mi 5	Die leisen und die großen Töne

**MUFASA**  
 DER KÖNIG DER LÖWEN  
 Für die kleinsten Kinogänger  
 Für Kinder mit Kinoterfahrung  
 Für medien-erprobte Kinogänger  
 Für die ganze Familie

Hauptvorstellung II		Sonderveranstaltungen	
Do 2 Do 2	Die leisen und die großen Töne	Do 2 Do 2	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Fr 3 Fr 3	Die leisen und die großen Töne	Fr 3 Fr 3	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Sa 4 Sa 4	Die leisen und die großen Töne	Sa 4 Sa 4	Die Saat des heiligen Feigenbaums
So 5 So 5	Die leisen und die großen Töne	So 5 So 5	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Mo 6 Mo 6	Die leisen und die großen Töne	Mo 6 Mo 6	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Di 7 Di 7	Die leisen und die großen Töne	Di 7 Di 7	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Mi 8 Mi 8	Die leisen und die großen Töne	Mi 8 Mi 8	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Do 9 Do 9	Die leisen und die großen Töne	Do 9 Do 9	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Fr 10 Fr 10	Die leisen und die großen Töne	Fr 10 Fr 10	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Sa 11 Sa 11	Die leisen und die großen Töne	Sa 11 Sa 11	Die Saat des heiligen Feigenbaums
So 12 So 12	Die leisen und die großen Töne	So 12 So 12	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Mo 13 Mo 13	Die leisen und die großen Töne	Mo 13 Mo 13	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Di 14 Di 14	Die leisen und die großen Töne	Di 14 Di 14	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Mi 15 Mi 15	Die leisen und die großen Töne	Mi 15 Mi 15	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Do 16 Do 16	Die leisen und die großen Töne	Do 16 Do 16	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Fr 17 Fr 17	Die leisen und die großen Töne	Fr 17 Fr 17	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Sa 18 Sa 18	Die leisen und die großen Töne	Sa 18 Sa 18	Die Saat des heiligen Feigenbaums
So 19 So 19	Die leisen und die großen Töne	So 19 So 19	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Mo 20 Mo 20	Die leisen und die großen Töne	Mo 20 Mo 20	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Di 21 Di 21	Die leisen und die großen Töne	Di 21 Di 21	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Mi 22 Mi 22	Die leisen und die großen Töne	Mi 22 Mi 22	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Do 23 Do 23	Die leisen und die großen Töne	Do 23 Do 23	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Fr 24 Fr 24	Die leisen und die großen Töne	Fr 24 Fr 24	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Sa 25 Sa 25	Die leisen und die großen Töne	Sa 25 Sa 25	Die Saat des heiligen Feigenbaums
So 26 So 26	Die leisen und die großen Töne	So 26 So 26	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Mo 27 Mo 27	Die leisen und die großen Töne	Mo 27 Mo 27	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Di 28 Di 28	Die leisen und die großen Töne	Di 28 Di 28	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Mi 29 Mi 29	Die leisen und die großen Töne	Mi 29 Mi 29	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Do 30 Do 30	Die leisen und die großen Töne	Do 30 Do 30	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Fr 31 Fr 31	Die leisen und die großen Töne	Fr 31 Fr 31	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Sa 1 Sa 1	Die leisen und die großen Töne	Sa 1 Sa 1	Die Saat des heiligen Feigenbaums
So 2 So 2	Die leisen und die großen Töne	So 2 So 2	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Mo 3 Mo 3	Die leisen und die großen Töne	Mo 3 Mo 3	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Di 4 Di 4	Die leisen und die großen Töne	Di 4 Di 4	Die Saat des heiligen Feigenbaums
Mi 5 Mi 5	Die leisen und die großen Töne	Mi 5 Mi 5	Die Saat des heiligen Feigenbaums

**TURNHEIM & GRUBER > Laurel & Hardy Poetry**  
 Buchhandlung am Turm  
 Hauptstraße 36  
 97199 Ochsenfurt  
 (093 31) 87 38-0  
 service@buchhandlung-am-turm.de

**AUF DER KINOBÜHNE**  
**BILANZ 2024**  
 Der satirische Jahresrückblick mit Georg Koeniger und Birgit Süß  
 Kabarett live auf der Kinobühne  
 Willkommen zurück, Birgit! Als die Hoffnung schon beinahe schwand, hatte Kilian ein Erbarmen: Birgit Süß kommt im Januar wieder auf die Kinobühne des Casablanca! Zusammen mit Georg Koeniger sorgt sie in einem komödiantischen Jahresrückblick inklusive herzergreifenden Melodien und aberwitzigen Tanzeinlagen für einen spitzenmäßigen Abend.  
 Die beiden Kabarettist:innen lassen das Jahr 2024 Revue passieren: Wenn Ihnen das Jahr 2024 auch alles abverlangte – Birgit Süß und Georg Koeniger geben Ihnen den Rest. BILANZ 2024 heißt, da trifft Mann auf Frau, also Feingefühl auf Muskeln. Es trifft Zusammen mit Georg Koeniger sorgt sie in einem komödiantischen Jahresrückblick inklusive herzergreifenden Melodien und aberwitzigen Tanzeinlagen für einen spitzenmäßigen Abend.  
 Die beiden Kabarettist:innen lassen das Jahr 2024 Revue passieren: Wenn Ihnen das  
 Karten (VVK 20,- € / AK 22,- €) im Kartenvorverkauf tagsüber in der Buchhandlung am Turm oder abends ab 18:30 Uhr im Casablanca.  
 ▶ Mi, 22. Januar, 20:00 Uhr  
**LAUREL & HARDY POETRY**  
 Die besten drei der besten zwei. Die meisterhafte Stummfilm-Vertonung von Ralph Turnheim und Gerhard Gruber. LIVE auf der Kinobühne!  
 Stan Laurel und Oliver Hardy sind das beliebteste Komiker-Duo der Filmgeschichte. Die beiden drehen zusammen rund 100 Filme – etwa 30 davon in der Stummfilmzeit. Welche drei Kurzfilme wählt man da für ein Programm aus? Das fand Ralph Turnheim gar nicht schwer. In LAUREL & HARDY POETRY präsentiert der Stummfilmzähler seine drei Favoriten:  
 BIG BUSINESS (1929) gereicht nicht nur Stan Laurel und Oliver Hardy zur Ehre. Die exakt choreographierte Zerstörungs- und Racheorgie im Vorstadtpark zählt zu den Höhepunkten des komischen Filmschaffens.  
 Auch LIBERTY (1929) brennt sich in jedes Zuschauergedächtnis. Stan und Ollie balancieren zwischen Leben und Tod auf einem Bangerüst. Ohne moderne Filmtricks in Szene gesetzt, macht die Komödie atemlos vor Spannung und Lachen.  
 Ein besonderes Erlebnis bietet LEAVE 'EM LAUGHING (1928): Dem gefürchteten Besuch beim Zahnarzt folgt ein nicht enden wollender Lachanfall der beiden Helden. Turnheim, die Stimme des Stummfilms, synchronisiert die Lachsalven live und punktgenau. Freuen Sie sich auf ein nostalgisches Filmfest und ein einmaliges cineastisches Gesamtkunstwerk!  
 Karten (VVK 18,- € / AK 20,- €) im Kartenvorverkauf tagsüber in der Buchhandlung am Turm oder abends ab 18:30 Uhr im Casablanca. Restkarten an der Abendkasse.  
 ▶ Mi, 5. Februar, 20:00 Uhr

Viel Neues in alten Mauern ...  
**STADTBIBLIOTHEK OCHSENFURT**  
 im alten Rathaus  
 Besuchen Sie uns auch auf:  
 facebook Instagram  
 QR-Codes

**KNEECAP**  
 MÓGLAÍ BAP MO CHARA DJ PRÓVAÍ MICHAEL FASSBENDER  
 IRELAND'S OFFICIAL SELECTION  
**Oscars® 2025**  
 INTERNATIONAL FEATURE FILM  
 WINNER SUNDANCE  
**RAU, ROTZIG UND MIT ANARCHISCHEM HUMOR**

**Kinderkino mit im Flyer**

Mi, 22. Januar, 20:00 Uhr  
**BILANZ**  
 mit Georg Koeniger & Birgit Süß  
 Mittwoch, 5. Februar, 20:00 Uhr  
**LAUREL & HARDY POETRY**  
 Stummfilmvertonung mit Turnheim & Gruber

**Liebes Publikum!**

„Es muss sich alles ändern, damit alles bleibt, wie es ist“ – Der berühmte Satz aus Luchino Viscontis Meisterwerk „Der Leopard“ bleibt braktuell und wir hoffen, dass Sie alle Feierlichkeiten gut überstanden haben und wünschen Ihnen allen:

**Ein gutes neues Jahr!**

Das neue Kinojahr beginnt, wie zu erwarten, mit einer Vielzahl hochinteressanter Kinofilme! Also: Aufgetaucht und ins Casablanca! Wir bieten dem geneigten Zuschauer: Heiteres mit einem Schuss Nachdenklichkeit (**MARIANENGRABEN, TONI UND HELENE, DIE LEISEN UND DIE GROSSEN TÖNE, ES LIEGT AN DIR, CHERIE**), satirisches Kino (**VENI, VIDI, VICI**), spannendes (**SEPTEMBER 5, KONKLAVE**), opulentes (**DER GRAF VON MONTE CHRISTO**), künstlerisches (**CRANKO, TRACING LIGHT**), engagiertes (**DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMES, NO OTHER LAND**) und außergewöhnliches (**KNEECAP, HUNDREDS OF BEAVERS, THE OUTRUN**) Kino.

Noch nicht genug?! Na dann: Live auf der Kubebühne: **der Jahresrückblick mit Heidi und Gerhard - BILANZ 2024** und zu unser aller großer Freude: **LAUREL&HARDY POETRY** mit dem Stummfilmregisseur Ralph Turnheim und seinem Pianisten Gerhard Gruber!

**Das gemeinsame Kinoerlebnis ist durch nichts zu ersetzen! Deshalb: Bis bald im Casablanca!**

**preview: Hundreds of Beavers**

► USA 2022 ► REGIE: Mike Cheslik ► DARSTELLER: Ryland Brickson Cole Tews, Olivia Graves, Doug Manchessi, Wes Tank, Luis Rico ► 108 Min. ► frei ab 12 Jahren

Ein Film ganz nach unserem Geschmack: „Als hätten sich Buster Keaton, Monty Pythons Terry Gilliam, die Chaotruppe der Looney Tunes und Wes Anderson zusammengetan, um sich in einer wahren Rausch an brilliant-absurden Gags hineinzuzeigern!“ (FANTASY FILMFEST).

Als Mitte des 19. Jahrhunderts die Schnapsfarm von Jean Kayak abbrennt, entschließt er sich, Pelzjäger zu werden. Eigentlich ganz einfach, denn der Middle West wimmelt nur so von Bibern. Und auch sein Schwiegervater in spe verlangt Hunderte von Biberfellen als Brautgeld für seine Tochter. Dumm nur, dass die Biber deutlich schlauer sind als ihr Jäger... Es kommt zum Außersten.

Ein Stummfilm in körnigem Schwarzweiß und so voller schräger Einfälle, dass man es kaum fassen kann.

**Die Saat des heiligen Feigenbaumes**  
The Seed of the Sacred Fig

► Iran/Deutschland 2024 ► REGIE: Mohammad Rasoulof ► DARSTELLER: Missagh Zareh, Shoehla Golestani, Mahsa Rostami, Setareh Maleki ► 168 Min. ► frei ab 16 Jahren

Politthriller, Dokumentarfilm, Familien-drama – Mohammad Rasoulof („Doch das Böse gibt es nicht“) neues Meisterwerk „Die Saat des heiligen Feigenbaumes“ nutzt alle filmischen Möglichkeiten, um furchtlos und ungeschminkt das totalitär-religiöse Regime im Iran anzuklagen!

Endlich! Nach Jahrzehnten wird der strenggläubige Iman zum Ermittlungsrichter am Revolutionsgericht befördert. Das bedeutet nicht nur eine größere Wohnung und einen Dienstrevolver, sondern auch, dass Iman jetzt Todesurteil aussprechen muss, ohne die Aktelagen zu kennen. Auf den Straßen Tehrans brechen gerade die wütenden Proteste des Jahres 2022 aus. Zuerst sticht Iman's Frau

**Veni, vidi, vici**

► Österreich 2024 ► REGIE: Julia Niemann, Daniel Höstl ► DARSTELLER: Laurence Rupp, Ursina Lardi, Olivia Goschler, Kyra Kraus, Tamaki Uchida, Dominik Warta ► 86 Min. ► frei ab 16 Jahren

„The point is, who will stop me?“ (DONALD TRUMP) – Wer kann ihn schon zur Rechenschaft ziehen: Amon Maynard ist reich, superreich. Der smarte Multimilliardär mit perfektem Umgangsformen und einer makellos schönen Frau muss sich an keine Regeln halten, trotzdem weiß er immer, was er tut. Zur Entspannung geht Amon Maynard gerne auf die Jagd. Aber er würde nie einem Tier etwas zu leide tun. Amon Maynard tötet Menschen. Keiner hält ihn auf. Die Politik ist seine Helferin, die Polizei drückt alle Augen zu und die Presse erweist sich als korrupt ...

Ein Glücksfall für das Kino! Eine bitterböse Gesellschaftsatire (produziert von Ulrich Seidl!), die der Welt von Musk, Trump, Epstein

**Der Graf von Monte Christo**

► Frankreich 2024 ► REGIE: Matthieu Delaporte, Alexandre de La Patellière ► DARSTELLER: Pierre Niney, Bastien Bouillon, Anais Demoustier, Anamaria Vartolomei, Laurent Lafitte, Pierfrancesco Favino, Patrick Mille, Vassili Schneider, Julien de Saint Jean, Julie de Bona, ► 178 Min. ► frei ab 12 Jahren

„Eine herausragende Neuinterpretation eines Klassikers, die vor allem durch ihre Ruhe, Tiefe und schauspielerische Leistung besticht.“ (MOVIEJONES.DE)

Marseille 1815. Als der junge Seefahrer Edmond Dantés, Aufsteiger aus ärmlichen Verhältnissen, in seine Heimat zurückkehrt, scheint ihm das Glück holt. Aber just am Tag seiner Hochzeit mit seiner Jugendliebe Mercedes bringt ihn eine hinterhältige Intrige auf die berüchtigte Gefängnisinsel Chateau d'If. Edmond ist verloren. Aber nach Jahren schafft es sein Zellennachbar Abbé, einen Tunnel zu ihm zu graben. Abbé weilt Edmond in das Geheimnis vom Schatz der Tempelritter ein. Wiederum Jahre später gelingt Edmond die spektakuläre Flucht. Als steinreicher Graf von Monte Christo nimmt er an seinen Verrätern Rache ...

**Es liegt an dir, Cherie**  
Nous, le Leroy

► Frankreich 2024 ► REGIE: Florent Bernard ► DARSTELLER: Charlotte Gainsbourg, José Garcia, Lyès Salem, Lily Aubry, Hadrian Heaulmé ► 103 Min. ► frei ab 12 Jahren

Irgendwo in der französischen Provinz: Soeben hat Sandrine ihre beiden Kinder Lorelei und Bastien gefragt, ob sie mit ihrem Vorhaben, der Scheidung von ihrem Vater Christophe, einverstanden sind. Christophe, Autovermieter, der nie sein Mobiltelefon hört, fällt aus allen Wolken, als ihm diese Entscheidung mitgeteilt wird. Mehr als 20 Jahre Ehe, einfach perdu! Das muss doch zu retten sein! Er schlägt einen gemeinsamen Wochenendtrip der Familie an die wichtigen Orte ihrer Beziehungs- und Familiengeschichte vor. Der Familientrip beginnt in einer gesichtslosen Hochhausiedlung, führt über einen verhassten Kinderspielfeldplatz zu einem heruntergekommenen Motel und endet in einem billigen Restaurant und natürlich läuft einiges anders, als es Christophe geplant hat...

Weniger krachende Komödie oder bitterböser Rosenkrieg bietet Florent Bernard mit seinem Erstling, als einen genau beobachteten Blick auf eine Familie im Auflösungsprozess mit „absurden und lakonisch-lustig-bitteren Momenten.“ (INDIEKINO)

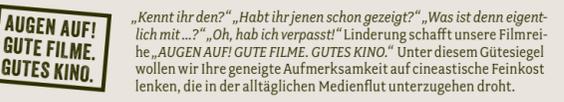
**Die leisen und die großen Töne**  
En Fanfare

► Frankreich 2023 ► REGIE: Emmanuel Courcol ► DARSTELLER: Benjamin Lavernhe, Pierre Lottin, Sarah Suco ► 104 Min. ► frei ab 10 Jahren

Thibaut Desormeau, ein international renommierter Klassikdirigent, bricht auf offener Bühne zusammen. Die niederschmetternde Diagnose: Leukämie. Seine Schwester Rose wird als Knochenmark-Spenderin ausgewählt, doch es stellt sich heraus, dass sie gar nicht mit Thibaut verwandt ist. Er wurde adoptiert und erfährt erstmals durch seine Adoptivmutter, dass er noch einen Bruder hat. Jimmy Leocoq lebt in einfachsten Verhältnissen in Nordfrankreich und arbeitet in einer Fabrikantkantine. Die beiden treffen sich und ihre erste Begegnung verläuft ziemlich holperig. Aber obwohl sie einen höchst unterschiedlichen sozialen Hintergrund haben, verbindet sie die Liebe zur Musik. Jimmy spielt Posaune in einer Blaskapelle. Da deren Dirigent gerade gegangen ist, könnte doch Thibaut seinen Posten übernehmen...

Regisseur Emmanuel Courcol („Ein Triumph“) ist mit diesem Film ein kleines Kunststück gelungen: voller überraschender Wendungen „...wird der Film zu einer groß-

„Kennst ihr den?“ „Habt ihr jenen schon gezeigt?“ „Was ist denn eigentlich mit...?“ „Oh, hab ich verpasst!“ Linderung schafft unsere Filmreihe „AUGEN AUF! GUTE FILME. GUTES KINO.“ Unter diesem Gütesiegel wollen wir Ihre geneigte Aufmerksamkeit auf cineastische Feinsigkeiten lenken, die in der alltäglichen Medienflut unterzugehen droht.



**SEPTEMBER 5**

► Deutschland 2024 ► REGIE: Tim Fehlbaum ► DARSTELLER: Rony Hermann, Jeff Book, Miguel Abrantes Ostrowski, Dirk Schepanek, Leonie Benesch ► 91 Min. ► frei ab 12 Jahren

München, 5. September 1972. Um 4:40 Uhr hören Journalisten des Teams von „ABC Sports“ Schüsse aus dem olympischen Dorf. 11 Mitglieder des israelischen Teams wurde von palästinensischen Terroristen der Gruppe „Schwarzer September“ als Geiseln genommen. Die Journalisten sind geschockt, ratlos und gespalten. Sollen sie den Terroristen mediale Aufmerksamkeit einräumen? Gegen den Widerstand ihrer Vorgesetzten beginnt das Team seine 22-stündige Live-Reportage. Nahezu 1 Milliarde Menschen sehen zu, wie überforderte Polizisten versuchen, die Lage zu kontrollieren, wie planlose Politiker sich als Unterhändler anbieten und wie Vermummte Waffen auf Unschuldige richten. Die „heteren Spiele“ enden auf dem Flugplatz in Fürstfeldbruck in einem Blutbad.

**No Other Land**

► Palästina/Norwegen 2024 ► REGIE: Basel Adra, Hamdan Ballal, Yuval Abraham, Rachel Szor ► Dokumentarfilm ► 95 Min. ► frei ab 16 Jahren ► Original mit deutschen Untertiteln

Fünf Jahre, von 2018 bis 2023, filmte ein israelisch-palästinensisches Kollektiv die Auseinandersetzungen um das Dorf Masafer Yatta südlich von Hebron, das einem militärischen Übungszplatz der israelischen Armee weichen soll.

Basel Adra kämpft seit seiner Kindheit gegen die Vertreibung seiner palästinensischen Familie. Filmisch dokumentiert er die schrittweise Okkupation und Auslöschung der Siedlung. Eines Tages begegnet Basel dem israelischen Journalisten Yuval. Eine unwahrscheinliche Allianz entsteht, die die Schikanen und Übergriffe durch das Militär und radikale Siedler dokumentiert und gegen Hass und Verachtung kämpft.

Radikal parteiisch und gleichzeitig aufwühlend setzt NO OTHER LAND auf Identifikation

**Riefenstahl**

► Deutschland 2024 ► REGIE: Andreas Veiel, Sandra Maischberger ► Dokumentarfilm ► 116 Min. ► frei ab 12 Jahren

Die deutsche Regisseurin Leni Riefenstahl (1902-2003) hat nicht nur wesentliche Propagandafilme der NS-Diktatur geschaffen, sondern auch nach 1945 systematisch ihre Verstrickungen mit den Nazis verschleierte und jede Kenntnis vom Holocaust und Judenmorden abgestritten. Andreas Veiel („Black Box BRD“, „Beuys“) hat zusammen mit Sandra Maischberger den umfangreichen Nachlass von Riefenstahl (der sich im Besitz der Stiftung Preußischer Kulturbesitz befindet) gesichtet. Weder eine Analyse ihrer Filme, noch eine Neubewertung Riefenstahls war dabei Veiels Absicht. Vielmehr entlarvt Veiel Riefenstahls Selbstinszenierung und Opferdarstellung als Lüge, zeigt durch geschickte Montage unterschiedlichster Materialien die Wider-

**Matinee**

2000 Franken fahren in die DDR

Im Januar 2025 fährt es sich zum 35-mal! 2000 Bürger aus Unterfranken führen 1990 mit 37 Bussen nach Suhle, der Partnerstadt von Würzburg, in die DDR!

Über diese spektakuläre Bürgerreise hat der Würzburger Edi Seubert einen Dokumentarfilm gedreht. Alles beginnt in Mellrichstadt wo eine kurze P...pause gemacht wurde (37 Busse). Weiter ging es zur DDR Grenzkontrollen! Der Konvoi wurde wie ein Staatsbesuch von der DDR-Volkspolizei mit Blaublicht nach Suhle bekleidet. Dort angekommen, marschierten die Teilnehmer mit der Blasmusik-Ochsenfurt/Hohstadt, dem Heidingsfelder Spielmannszug, der Ranzengarte der Karnevalsgesellschaft Würzburg, dem Würzburger Prinzenpaar Karine Schubert (heute BR) und

**Tracing Light – Die Magie des Lichts**

► Deutschland/Großbritannien 2024 ► REGIE: Thomas Riedelsheimer ► Dokumentarfilm ► 104 Min. ► frei ab 0 Jahren ► teilweise im Original mit deutschen Untertiteln

„Jeder glaubt zu wissen, was Licht ist, aber dann gräbt man ein bisschen tiefer und merkt, dass man keine Ahnung hat.“ (DANIELE FACCI)

Der Münchner Dokumentarist Thomas Riedelsheimer („Rivers and Tides“) geht dem Phänomen Licht auf die Spur und bringt dafür zwei Disziplinen zusammen, die sich auf unterschiedliche Weise damit auseinandersetzen – die Kunst und die Physik. Licht ist die Grundlage allen Lebens, doch was ist Licht mit seiner Doppelgestalt als Welle und Teilchen? Verändert sich Licht, wenn wir es sehen, und wie prägt es unsere Wahrnehmung? Von den Äußersten Hebriden in Schottland bis zum Max-Planck-Institut in Erlangen begleitet der Film Wissenschaftler und international bekannte Künstler. „Firescreens“, Laserlichter, Laserfußball, „Froststacks“ und Quantentheorie gehen sie den Fragen nach: Was ist Licht als

**Der Erlös dieser Matinee-Vorstellung geht an die Aktion Patenkind der Main Post und an die Aktion Sternstunden des Bayerischen Rundfunks.**

► So, 19. Januar, 11:00 Uhr

**Cranko**

► Deutschland 2024 ► REGIE: Joachim A. Lang ► DARSTELLER: Sam Riley, Lucas Gregorowicz, Hanns Zischler, Friedemann Vogel, Elisa Badenes ► 128 Min. ► frei ab 12 Jahren

Leben verzehrt. Er stirbt 1973. Weniger chronologisches Biopic als eine mitreißend-berauschende Studie über „Kunst und Wirklichkeit“ (REGISSEUR A. LANG), über das Innere, was einen Künstler ausmacht. „Der Film versteht es, dem Ausdruck zu verleihen. Er porträtiert Cranko als Künstler, der seiner Zeit voraus war. Brillant in der Hauptrolle: Sam Riley.“ (PROGRAMMKINO.DE) ► Sa, 11. & So, 12. Januar, 16:15 Uhr

**Konklave**  
Conclave

► USA/Großbritannien 2024 ► REGIE: Edward Berger ► DARSTELLER: Ralph Fiennes, Jacek Koman, Lucian Msamati, Stanley Tucci, John Lithgow, Isabella Rossellini ► 120 Min. ► frei ab 12 Jahren

„Selten war das Warten auf den weißen Rauch so packend!“ (epdFilm)

Der Papst ist tot. Erst Stunden später wird Kardinal Lawrence herbeigerufen. Er muss das Konklave nun führen und fragt sich, was während des letzten Besuchs beim Papst geschehen ist. Wenige Wochen später, das Intrigenspiel ist längst im Gange, reisen die 100 Kardinäle an. Unter ihnen die Kandidaten für den nächsten Pontifex: die konservativen Trambly, Tedeso und Adeyemi und der von Lawrence unterstützte, liberale Bellini. Unwartet trifft der Mexikaner Benitez in letzter

Immer, wenn Sie einen dieser Stempel am Rande eines Filmes in der Monatsübersicht entdecken, läuft der Hauptfilm in einer untertitelten Originalversion! Also, wer auf das authentische Kinoerlebnis Wert legt und die zeitliche Synchronstimmen furchbar findet: nehmen Sie das Original!

**Frankreich 2024** ► REGIE: Eric Besnard ► DARSTELLER: Virginie Efira, Benjamin Lavernhe, Lucie Fagedet ► 92 Min ► frei ab 0 Jahren

In dieser französischen Komödie wird ein kleiner Unfall in der Provence zum Glücksfall. Landwirtin Louise bäckt liebend gerne Birnenkuchen, allerdings nur für sich und ihre Kinder, denn ihr Mann ist verstorben. So muss Louise alleine schauen, wie sie mit der Birnen-plantage, den aufgeweckten Kindern und den Schulden zurechtkommt. Und dann fährt Louise noch einen fremden Mann an. Der letzte, Pierre, ist irgendwie anders: Er drückt sich in Primzahlen aus, ist ungeheuer ordentlich und ehrlich, aber etwas aufdringlich und hilft Louise bald beim Verkauf ihrer Produkte. Louise versucht Pierre aus ihrem Leben und ihren Gefühlen zu verdrängen, aber Pierre lässt sich nicht mehr abwimmeln...

**Und es geht doch ... Agrarwende jetzt!**  
Dokumentarfilm mit einführendem Vortrag von Ferdinand Plietz, Ökoste Schwarzach

► Deutschland 2022 ► REGIE: Bertram Verhaag ► Dokumentarfilm ► 101 Min.

1988 gründete Rudolf Bühler, ein Bauernsohn in 14. Generation, die „Bäuerliche Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall“, kurz BESH, mit dem Ziel, Lebensmittel ökologisch nachhaltig zu erzeugen, diese direkt zu vermarkten und gleichzeitig die kleinbäuerlichen Strukturen zu erhalten. Inzwischen hat die BESH über 1500 Mitglieder und die ganze Region hat einen wirtschaftlichen und kulturellen Aufschwung mitgemacht. Besser noch: Die BESH wurde zum motivierenden Leuchtturm für viele regional agierende landwirtschaftliche Projekte und zum Beweis, dass eine nicht-industrielle Agrarwirtschaft möglich ist. Der Dokumentarfilmer Bertram Verhaag hat die

**Toni und Helene**

► Österreich 2024 ► REGIE: Sebina Hiebler, Gerhard Ertl ► DARSTELLER: Christine Ostermayer, Margarethe Tiesel, Julia Koschitz, Manuel Rubay ► 95 Min. ► frei ab 6 Jahren

„Sie sind nicht dement, sie sind einfach nur 86!“ – Als die burschikose Toni nach ihrem Treppensturz zur Reha in eine Seniorenresidenz einzieht, trifft sie ausgerechnet auf die ehemalige Theaterdiva Helene als Zimmer-nachbarin. Welten prallen aufeinander, aber das sieht Helene in Toni ihre Chance. Statt langsam an Krebs zu sterben, hat sie schon einen Termin zur Sterbehilfe in Zürich gebucht. Helene kann selbst nicht mehr fahren, ihr Neffe

**Kurzfilme im Januar**

Packend, schräg, schnell, kurz, gut: unsere Kurzfilme! Immer vor den Filmen der Hauptvorstellung II.

Kurz vor Weihnachten. Eine U-Bahn Fahrt. Ein Geschenkpaket und ein Eindruck, der sich nicht mehr abschütteln lässt: JE SUIS UNE BLEUSSURE zeigt aktuelle Traumata.

► JE SUIS UNE BLEUSSURE – von 2. bis 8. Januar

Die GARDEN PARTY ist zu Ende und immer mehr Amphibien erforschen das verwüstete Haus - bis der Pool beleuchtet wird ...

► GARDEN PARTY – von 9. bis 15. Januar

Durch die Animation aktueller Zeitungsbilder entsteht eine hintergründige Dystopie der Moderne:

► JOURNAL ANIMÉ – von 16. bis 22. Januar

Die Welt ein Computerspiel und Gott ein digitaler Analphabet. Nicht vorzustellen! Doch:

► TALES FROM THE MULTIVERSE – ab 23. Januar

**Mufasa – Der König der Löwen**

► USA 2024 ► REGIE: Barry Jenkins ► 118 Min. ► frei ab 6 Jahren

empfohlen ab 10 Jahren

Der Afke Rafiki erzählt Simbas kleiner Tochter Kiara die Geschichte ihrer Herkunft: Einst suchte das verwaiste Löwenjung Mufasa nach Freunden und fand sie bei den Streunern um seinen Bruder Taka (Scar), den ausserkorenen Thronfolger für den König der Löwen. Doch Taka haderte mit seiner Bestimmung und reiste lieber mit seinen Kumpels im Land

**Der Graf von Monte Christo**

► Frankreich 2024 ► REGIE: Matthieu Delaporte, Alexandre de La Patellière ► DARSTELLER: Pierre Niney, Bastien Bouillon, Anais Demoustier, Anamaria Vartolomei, Laurent Lafitte, Pierfrancesco Favino, Patrick Mille, Vassili Schneider, Julien de Saint Jean, Julie de Bona, ► 178 Min. ► frei ab 12 Jahren

„Eine herausragende Neuinterpretation eines Klassikers, die vor allem durch ihre Ruhe, Tiefe und schauspielerische Leistung besticht.“ (MOVIEJONES.DE)

Marseille 1815. Als der junge Seefahrer Edmond Dantés, Aufsteiger aus ärmlichen Verhältnissen, in seine Heimat zurückkehrt, scheint ihm das Glück holt. Aber just am Tag seiner Hochzeit mit seiner Jugendliebe Mercedes bringt ihn eine hinterhältige Intrige auf die berüchtigte Gefängnisinsel Chateau d'If. Edmond ist verloren. Aber nach Jahren schafft es sein Zellennachbar Abbé, einen Tunnel zu ihm zu graben. Abbé weilt Edmond in das Geheimnis vom Schatz der Tempelritter ein. Wiederum Jahre später gelingt Edmond die spektakuläre Flucht. Als steinreicher Graf von Monte Christo nimmt er an seinen Verrätern Rache ...

**Es liegt an dir, Cherie**  
Nous, le Leroy

► Frankreich 2024 ► REGIE: Florent Bernard ► DARSTELLER: Charlotte Gainsbourg, José Garcia, Lyès Salem, Lily Aubry, Hadrian Heaulmé ► 103 Min. ► frei ab 12 Jahren

Irgendwo in der französischen Provinz: Soeben hat Sandrine ihre beiden Kinder Lorelei und Bastien gefragt, ob sie mit ihrem Vorhaben, der Scheidung von ihrem Vater Christophe, einverstanden sind. Christophe, Autovermieter, der nie sein Mobiltelefon hört, fällt aus allen Wolken, als ihm diese Entscheidung mitgeteilt wird. Mehr als 20 Jahre Ehe, einfach perdu! Das muss doch zu retten sein! Er schlägt einen gemeinsamen Wochenendtrip der Familie an die wichtigen Orte ihrer Beziehungs- und Familiengeschichte vor. Der Familientrip beginnt in einer gesichtslosen Hochhausiedlung, führt über einen verhassten Kinderspielfeldplatz zu einem heruntergekommenen Motel und endet in einem billigen Restaurant und natürlich läuft einiges anders, als es Christophe geplant hat...

Weniger krachende Komödie oder bitterböser Rosenkrieg bietet Florent Bernard mit seinem Erstling, als einen genau beobachteten Blick auf eine Familie im Auflösungsprozess mit „absurden und lakonisch-lustig-bitteren Momenten.“ (INDIEKINO)

**Die leisen und die großen Töne**  
En Fanfare

► Frankreich 2023 ► REGIE: Emmanuel Courcol ► DARSTELLER: Benjamin Lavernhe, Pierre Lottin, Sarah Suco ► 104 Min. ► frei ab 10 Jahren

Thibaut Desormeau, ein international renommierter Klassikdirigent, bricht auf offener Bühne zusammen. Die niederschmetternde Diagnose: Leukämie. Seine Schwester Rose wird als Knochenmark-Spenderin ausgewählt, doch es stellt sich heraus, dass sie gar nicht mit Thibaut verwandt ist. Er wurde adoptiert und erfährt erstmals durch seine Adoptivmutter, dass er noch einen Bruder hat. Jimmy Leocoq lebt in einfachsten Verhältnissen in Nordfrankreich und arbeitet in einer Fabrikantkantine. Die beiden treffen sich und ihre erste Begegnung verläuft ziemlich holperig. Aber obwohl sie einen höchst unterschiedlichen sozialen Hintergrund haben, verbindet sie die Liebe zur Musik. Jimmy spielt Posaune in einer Blaskapelle. Da deren Dirigent gerade gegangen ist, könnte doch Thibaut seinen Posten übernehmen...

Regisseur Emmanuel Courcol („Ein Triumph“) ist mit diesem Film ein kleines Kunststück gelungen: voller überraschender Wendungen „...wird der Film zu einer groß-

**SEPTEMBER 5**

► Deutschland 2024 ► REGIE: Tim Fehlbaum ► DARSTELLER: Rony Hermann, Jeff Book, Miguel Abrantes Ostrowski, Dirk Schepanek, Leonie Benesch ► 91 Min. ► frei ab 12 Jahren

München, 5. September 1972. Um 4:40 Uhr hören Journalisten des Teams von „ABC Sports“ Schüsse aus dem olympischen Dorf. 11 Mitglieder des israelischen Teams wurde von palästinensischen Terroristen der Gruppe „Schwarzer September“ als Geiseln genommen. Die Journalisten sind geschockt, ratlos und gespalten. Sollen sie den Terroristen mediale Aufmerksamkeit einräumen? Gegen den Widerstand ihrer Vorgesetzten beginnt das Team seine 22-stündige Live-Reportage. Nahezu 1 Milliarde Menschen sehen zu, wie überforderte Polizisten versuchen, die Lage zu kontrollieren, wie planlose Politiker sich als Unterhändler anbieten und wie Vermummte Waffen auf Unschuldige richten. Die „heteren Spiele“ enden auf dem Flugplatz in Fürstfeldbruck in einem Blutbad.

**No Other Land**

► Palästina/Norwegen 2024 ► REGIE: Basel Adra, Hamdan Ballal, Yuval Abraham, Rachel Szor ► Dokumentarfilm ► 95 Min. ► frei ab 16 Jahren ► Original mit deutschen Untertiteln

Fünf Jahre, von 2018 bis 2023, filmte ein israelisch-palästinensisches Kollektiv die Auseinandersetzungen um das Dorf Masafer Yatta südlich von Hebron, das einem militärischen Übungszplatz der israelischen Armee weichen soll.

Basel Adra kämpft seit seiner Kindheit gegen die Vertreibung seiner palästinensischen Familie. Filmisch dokumentiert er die schrittweise Okkupation und Auslöschung der Siedlung. Eines Tages begegnet Basel dem israelischen Journalisten Yuval. Eine unwahrscheinliche Allianz entsteht, die die Schikanen und Übergriffe durch das Militär und radikale Siedler dokumentiert und gegen Hass und Verachtung kämpft.

Radikal parteiisch und gleichzeitig aufwühlend setzt NO OTHER LAND auf Identifikation

**Riefenstahl**

► Deutschland 2024 ► REGIE: Andreas Veiel, Sandra Maischberger ► Dokumentarfilm ► 116 Min. ► frei ab 12 Jahren

Die deutsche Regisseurin Leni Riefenstahl (1902-2003) hat nicht nur wesentliche Propagandafilme der NS-Diktatur geschaffen, sondern auch nach 1945 systematisch ihre Verstrickungen mit den Nazis verschleierte und jede Kenntnis vom Holocaust und Judenmorden abgestritten. Andreas Veiel („Black Box BRD“, „Beuys“) hat zusammen mit Sandra Maischberger den umfangreichen Nachlass von Riefenstahl (der sich im Besitz der Stiftung Preußischer Kulturbesitz befindet) gesichtet. Weder eine Analyse ihrer Filme, noch eine Neubewertung Riefenstahls war dabei Veiels Absicht. Vielmehr entlarvt Veiel Riefenstahls Selbstinszenierung und Opferdarstellung als Lüge, zeigt durch geschickte Montage unterschiedlichster Materialien die Wider-

**Matinee**

2000 Franken fahren in die DDR

Im Januar 2025 fährt es sich zum 35-mal! 2000 Bürger aus Unterfranken führen 1990 mit 37 Bussen nach Suhle, der Partnerstadt von Würzburg, in die DDR!

Über diese spektakuläre Bürgerreise hat der Würzburger Edi Seubert einen Dokumentarfilm gedreht. Alles beginnt in Mellrichstadt wo eine kurze P...pause gemacht wurde (37 Busse). Weiter ging es zur DDR Grenzkontrollen! Der Konvoi wurde wie ein Staatsbesuch von der DDR-Volkspolizei mit Blaublicht nach Suhle bekleidet. Dort angekommen, marschierten die Teilnehmer mit der Blasmusik-Ochsenfurt/Hohstadt, dem Heidingsfelder Spielmannszug, der Ranzengarte der Karnevalsgesellschaft Würzburg, dem Würzburger Prinzenpaar Karine Schubert (heute BR) und

**Tracing Light – Die Magie des Lichts**

► Deutschland/Großbritannien 2024 ► REGIE: Thomas Riedelsheimer ► Dokumentarfilm ► 104 Min. ► frei ab 0 Jahren ► teilweise im Original mit deutschen Untertiteln

„Jeder glaubt zu wissen, was Licht ist, aber dann gräbt man ein bisschen tiefer und merkt, dass man keine Ahnung hat.“ (DANIELE FACCI)

Der Münchner Dokumentarist Thomas Riedelsheimer („Rivers and Tides“) geht dem Phänomen Licht auf die Spur und bringt dafür zwei Disziplinen zusammen, die sich auf unterschiedliche Weise damit auseinandersetzen – die Kunst und die Physik. Licht ist die Grundlage allen Lebens, doch was ist Licht mit seiner Doppelgestalt als Welle und Teilchen? Verändert sich Licht, wenn wir es sehen, und wie prägt es unsere Wahrnehmung? Von den Äußersten Hebriden in Schottland bis zum Max-Planck-Institut in Erlangen begleitet der Film Wissenschaftler und international bekannte Künstler. „Firescreens“, Laserlichter, Laserfußball, „Froststacks“ und Quantentheorie gehen sie den Fragen nach: Was ist Licht als

**Der Erlös dieser Matinee-Vorstellung geht an die Aktion Patenkind der Main Post und an die Aktion Sternstunden des Bayerischen Rundfunks.**

► So, 19. Januar, 11:00 Uhr

**Cranko**

► Deutschland 2024 ► REGIE: Joachim A. Lang ► DARSTELLER: Sam Riley, Lucas Gregorowicz, Hanns Zischler, Friedemann Vogel, Elisa Badenes ► 128 Min. ► frei ab 12 Jahren

Leben verzehrt. Er stirbt 1973. Weniger chronologisches Biopic als eine mitreißend-berauschende Studie über „Kunst und Wirklichkeit“ (REGISSEUR A. LANG), über das Innere, was einen Künstler ausmacht. „Der Film versteht es, dem Ausdruck zu verleihen. Er porträtiert Cranko als Künstler, der seiner Zeit voraus war. Brillant in der Hauptrolle: Sam Riley.“ (PROGRAMMKINO.DE) ► Sa, 11. & So, 12. Januar, 16:15 Uhr

**Konklave**  
Conclave

► USA/Großbritannien 2024 ► REGIE: Edward Berger ► DARSTELLER: Ralph Fiennes, Jacek Koman, Lucian Msamati, Stanley Tucci, John Lithgow, Isabella Rossellini ► 120 Min. ► frei ab 12 Jahren

„Selten war das Warten auf den weißen Rauch so packend!“ (epdFilm)

Der Papst ist tot. Erst Stunden später wird Kardinal Lawrence herbeigerufen. Er muss das Konklave nun führen und fragt sich, was während des letzten Besuchs beim Papst geschehen ist. Wenige Wochen später, das Intrigenspiel ist längst im Gange, reisen die 100 Kardinäle an. Unter ihnen die Kandidaten für den nächsten Pontifex: die konservativen Trambly, Tedeso und Adeyemi und der von Lawrence unterstützte, liberale Bellini. Unwartet trifft der Mexikaner Benitez in letzter

**HIER & HEUTE**

**vhs**  
Volkshochschule Ochsenfurt e.V.

**Birnenkuchen mit Lavendel**  
Filmvorführung mit Präsentation regionaler Erzeuger

► Frankreich 2015 ► REGIE: Eric Besnard ► DARSTELLER: Virginie Efira, Benjamin Lavernhe, Lucie Fagedet ► 92 Min ► frei ab 0 Jahren

In dieser französischen Komödie wird ein kleiner Unfall in der Provence zum Glücksfall. Landwirtin Louise bäckt liebend gerne Birnenkuchen, allerdings nur für sich und ihre Kinder, denn ihr Mann ist verstorben. So muss Louise alleine schauen, wie sie mit der Birnen-plantage, den aufgeweckten Kindern und den Schulden zurechtkommt. Und dann fährt Louise noch einen fremden Mann an. Der letzte, Pierre, ist irgendwie anders: Er drückt sich in Primzahlen aus, ist ungeheuer ordentlich und ehrlich, aber etwas aufdringlich und hilft Louise bald beim Verkauf ihrer Produkte. Louise versucht Pierre aus ihrem Leben und ihren Gefühlen zu verdrängen, aber Pierre lässt sich nicht mehr abwimmeln...

**Und es geht doch ... Agrarwende jetzt!**  
Dokumentarfilm mit einführendem Vortrag von Ferdinand Plietz, Ökoste Schwarzach

► Deutschland 2022 ► REGIE: Bertram Verhaag ► Dokumentarfilm ► 101 Min.

1988 gründete Rudolf Bühler, ein Bauernsohn in 14. Generation, die „Bäuerliche Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall“, kurz BESH, mit dem Ziel, Lebensmittel ökologisch nachhaltig zu erzeugen, diese direkt zu vermarkten und gleichzeitig die kleinbäuerlichen Strukturen zu erhalten. Inzwischen hat die BESH über 1500 Mitglieder und die ganze Region hat einen wirtschaftlichen und kulturellen Aufschwung mitgemacht. Besser noch: Die BESH wurde zum motivierenden Leuchtturm für viele regional agierende landwirtschaftliche Projekte und zum Beweis, dass eine nicht-industrielle Agrarwirtschaft möglich ist. Der Dokumentarfilmer Bertram Verhaag hat die

**Toni und Helene**

► Österreich 2024 ► REGIE: Sebina Hiebler, Gerhard Ertl ► DARSTELLER: Christine Ostermayer, Margarethe Tiesel, Julia Koschitz, Manuel Rubay ► 95 Min. ► frei ab 6 Jahren

„Sie sind nicht dement, sie sind einfach nur 86!“ – Als die burschikose Toni nach ihrem Treppensturz zur Reha in eine Seniorenresidenz einzieht, trifft sie ausgerechnet auf die ehemalige Theaterdiva Helene als Zimmer-nachbarin. Welten prallen aufeinander, aber das sieht Helene in Toni ihre Chance. Statt langsam an Krebs zu sterben, hat sie schon einen Termin zur Sterbehilfe in Zürich gebucht. Helene kann selbst nicht mehr fahren, ihr Neffe

**Kurzfilme im Januar**

Packend, schräg, schnell, kurz, gut: unsere Kurzfilme! Immer vor den Filmen der Hauptvorstellung II.

Kurz vor Weihnachten. Eine U-Bahn Fahrt. Ein Geschenkpaket und ein Eindruck, der sich nicht mehr abschütteln lässt: JE SUIS UNE BLEUSSURE zeigt aktuelle Traumata.

► JE SUIS UNE BLEUSSURE – von 2. bis 8. Januar

Die GARDEN PARTY ist zu Ende und immer mehr Amphibien erforschen das verwüstete Haus - bis der Pool beleuchtet wird ...

► GARDEN PARTY – von 9. bis 15. Januar

Durch die Animation aktueller Zeitungsbilder entsteht eine hintergründige Dystopie der Moderne:

► JOURNAL ANIMÉ – von 16. bis 22. Januar

Die Welt ein Computerspiel und Gott ein digitaler Analphabet. Nicht vorzustellen! Doch:

► TALES FROM THE MULTIVERSE – ab 23. Januar

**Mufasa – Der König der Löwen**

► USA 2024 ► REGIE: Barry Jenkins ► 118 Min. ► frei ab 6 Jahren

empfohlen ab 10 Jahren

Der Afke Rafiki erzählt Simbas kleiner Tochter Kiara die Geschichte ihrer Herkunft: Einst suchte das verwaiste Löwenjung Mufasa nach Freunden und fand sie bei den Streunern um seinen Bruder Taka (Scar), den ausserkorenen Thronfolger für den König der Löwen. Doch Taka haderte mit seiner Bestimmung und reiste lieber mit seinen Kumpels im Land

**Der Graf von Monte Christo**

► Frankreich 2024 ► REGIE: Matthieu Delaporte, Alexandre de La Patellière ► DARSTELLER: Pierre Niney, Bastien Bouillon, Anais Demoustier, Anamaria Vartolomei, Laurent Lafitte, Pierfrancesco Favino, Patrick Mille, Vassili Schneider, Julien de Saint Jean, Julie de Bona, ► 178 Min. ► frei ab 12 Jahren

„Eine herausragende Neuinterpretation eines Klassikers, die vor allem durch ihre Ruhe, Tiefe und schauspielerische Leistung besticht.“ (MOVIEJONES.DE)

Marseille 1815. Als der junge Seefahrer Edmond Dantés, Aufsteiger aus ärmlichen Verhältnissen, in seine Heimat zurückkehrt, scheint ihm das Glück holt. Aber just am Tag seiner Hochzeit mit seiner Jugendliebe Mercedes bringt ihn eine hinterhältige Intrige auf die berüchtigte Gefängnisinsel Chateau d'If. Edmond ist verloren. Aber nach Jahren schafft es sein Zellennachbar Abbé, einen Tunnel zu ihm zu graben. Abbé weilt Edmond in das Geheimnis vom Schatz der Tempelritter ein. Wiederum Jahre später gelingt Edmond die spektakuläre Flucht. Als steinreicher Graf von Monte Christo nimmt er an seinen Verrätern Rache ...

**Es liegt an dir, Cherie**  
Nous, le Leroy

► Frankreich 2024 ► REGIE: Florent Bernard ► DARSTELLER: Charlotte Gainsbourg, José Garcia, Lyès Salem, Lily Aubry, Hadrian Heaulmé ► 103 Min. ► frei ab 12 Jahren

Irgendwo in der französischen Provinz: Soeben hat Sandrine ihre beiden Kinder Lorelei und Bastien gefragt, ob sie mit ihrem Vorhaben, der Scheidung von ihrem Vater Christophe, einverstanden sind. Christophe, Autovermieter, der nie sein Mobiltelefon hört, fällt aus allen Wolken, als ihm diese Entscheidung mitgeteilt wird. Mehr als 20 Jahre Ehe, einfach perdu! Das muss doch zu retten sein! Er schlägt einen gemeinsamen Wochenendtrip der Familie an die wichtigen Orte ihrer Beziehungs- und Familiengeschichte vor. Der Familientrip beginnt in einer gesichtslosen Hochhausiedlung, führt über einen verhassten Kinderspielfeldplatz zu einem heruntergekommenen Motel und endet in einem billigen Restaurant und natürlich läuft einiges anders, als es Christophe geplant hat...

Weniger krachende Komödie oder bitterböser Rosenkrieg bietet Florent Bernard mit seinem Erstling, als einen genau beobachteten Blick auf eine Familie im Auflösungsprozess mit „absurden und lakonisch-lustig-bitteren Momenten.“ (INDIEKINO)

**Die leisen und die großen Töne**  
En Fanfare

► Frankreich 2023 ► REGIE: Emmanuel Courcol ► DARSTELLER: Benjamin Lavernhe, Pierre Lottin, Sarah Suco ► 104 Min. ► frei ab 10 Jahren

Thibaut Desormeau, ein international renommierter Klassikdirigent, bricht auf offener Bühne zusammen. Die niederschmetternde Diagnose: Leukämie. Seine Schwester Rose wird als Knochenmark-Spenderin ausgewählt, doch es stellt sich heraus, dass sie gar nicht mit Thibaut verwandt ist. Er wurde adoptiert und erfährt erstmals durch seine Adoptivmutter, dass er noch einen Bruder hat. Jimmy Leocoq lebt in einfachsten Verhältnissen in Nordfrankreich und arbeitet in einer Fabrikantkantine. Die beiden treffen sich und ihre erste Begegnung verläuft ziemlich holperig. Aber obwohl sie einen höchst unterschiedlichen sozialen Hintergrund haben, verbindet sie die Liebe zur Musik. Jimmy spielt Posaune in einer Blaskapelle. Da deren Dirigent gerade gegangen ist, könnte doch Thibaut seinen Posten übernehmen...

Regisseur Emmanuel Courcol („Ein Triumph“) ist mit diesem Film ein kleines Kunststück gelungen: voller überraschender Wendungen „...wird der Film zu einer groß-

**HIER & HEUTE – FÜR MORGEN! AUS DER REGION. FÜR DIE REGION.**

Keine Ausreden mehr! Die Möglichkeit, unsere Grundbedürfnisse mit regionalen Produkten zu erfüllen, ist vorhanden. Die Angebote sind reichhaltig, vielfältig und vor allem gut! Jetzt liegt es an uns allen, die Region zu stärken!

In dieser Veranstaltungsreihe in Zusammenarbeit mit der VHS, der Bürgerinitiative BÜSO und dem RegioEck, zeigen wir zwei Filmbeiträge, die grundsätzliche Fragen ansprechen.

**Birnenkuchen mit Lavendel**  
Filmvorführung mit Präsentation regionaler Erzeuger

► Frankreich 2015 ► REGIE: Eric Besnard ► DARSTELLER: Virginie Efira, Benjamin Lavernhe, Lucie Fagedet ► 92 Min ► frei ab 0 Jahren

In dieser französischen Komödie wird ein kleiner Unfall in der Provence zum Glücksfall. Landwirtin Louise bäckt liebend gerne Birnenkuchen, allerdings nur für sich und ihre Kinder, denn ihr Mann ist verstorben. So muss Louise alleine schauen, wie sie mit der Birnen-plantage, den aufgeweckten Kindern und den Schulden zurechtkommt. Und dann fährt Louise noch einen fremden Mann an. Der letzte, Pierre, ist irgendwie anders: Er drückt sich in Primzahlen aus, ist ungeheuer ordentlich und ehrlich, aber etwas aufdringlich und hilft Louise bald beim Verkauf ihrer Produkte. Louise versucht Pierre aus ihrem Leben und ihren Gefühlen zu verdrängen, aber Pierre lässt sich nicht mehr abwimmeln...

**Und es geht doch ... Agrarwende jetzt!**  
Dokumentarfilm mit einführendem Vortrag von Ferdinand Plietz, Ökoste Schwarzach

► Deutschland 2022 ► REGIE: Bertram Verhaag ► Dokumentarfilm ► 101 Min.

1988 gründete Rudolf Bühler, ein Bauernsohn in 14. Generation, die „Bäuerliche Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall“, kurz BESH, mit dem Ziel, Lebensmittel ökologisch nachhaltig zu erzeugen, diese direkt zu vermarkten und gleichzeitig die kleinbäuerlichen Strukturen zu erhalten. Inzwischen hat die BESH über 1500 Mitglieder und die ganze Region hat einen wirtschaftlichen und kulturellen Aufschwung mitgemacht. Besser noch: Die BESH wurde zum motivierenden Leuchtturm für viele regional agierende landwirtschaftliche Projekte und zum Beweis, dass eine nicht-industrielle Agrarwirtschaft möglich ist. Der Dokumentarfilmer Bertram Verhaag hat die

**Toni und Helene**

► Österreich 2024 ► REGIE: Sebina Hiebler, Gerhard Ertl